

## **Postulat: «Tempo 30 auf Uitikonerstrasse»**

Der Stadtrat wird gebeten, zu prüfen, wie beim Kanton erreicht werden kann, dass auf der Uitikonerstrasse zwischen der Ringstrasse und der Bahnunterführung auf Höhe Kampstrasse Tempo 30 eingeführt werden kann.

### **Begründung:**

Die Wirkungsanalyse zu Tempo 30 in der Stadt Zürich hat bereits im Jahr 2020 gezeigt, dass die Umstellung von Tempo 50 auf Tempo 30 zu einer deutlich wahrnehmbaren Lärmreduktion von bis zu 3 dB führt, was einer Halbierung der Lärmintensität entspricht. Eine Umstellung auf Tempo 30 stellt somit eine der wirksamsten Methoden zur Lärmreduktion und Erhöhung der Lebensqualität in Städten dar.

Am 7. März 2021 entschied sich die Bevölkerung Schlierens mit gut 58% für eine Begegnungszone mit Tempo 20 im Bahnhofsbereich. Auch der Gegenvorschlag mit Tempo 30 wurde mit 56% angenommen. Weiter hat der Druck der Bevölkerung im Rahmen des Mitwirkungsprozesses «Lebensraum Zelgli» dazu geführt, dass im Sommer 2022 ein Testversuch auf der Engstringerstrasse mit Tempo 30 unter Federführung des Tiefbauamtes des Kantons Zürich und der Stadt Schlieren durchgeführt wird.

Die Beispiele zeigen, dass sich ein Grossteil der Schlieremer Bevölkerung Tempo 30 als verkehrsberuhigende Massnahme wünscht.

Die Grenzwerte der Lärmbelastung durch Strassenverkehr werden an der Uitikonerstrasse heute massiv überschritten. Gemäss BAFU sind die Grenzwerte 60 dB am Tag und 50 dB in der Nacht. Weil die Uitikonerstrasse weiter südlich ansteigt, sind die Motorgeräusche der Fahrzeuge deutlich lauter als auf geraden Strecken. Vor allem früh morgens und spät abends entsteht hier eine verstärkte Lärmbelastung für die Anwohnenden. Die Uitikonerstrasse wird zudem aufgrund ihrer zentralen Lage in grossem Ausmass von Fussgänger:innen überquert. Vor allem im Bereich der geplanten grünen Mitte wäre Tempo 30 eine konsequente Anpassung an die beschlossene Temporeduktion im Bahnhofsbereich und würde dort die Sicherheit und die Lebensqualität deutlich erhöhen.

Thierry Lustenberger  
Leila Drobi

Michael Koger  
Walter Jucker  
Laura Zangger  
Henry Jager  
Yvonne Apiyo Brändle-Amolo  
Kushtrim Aziri  
Antonella Lombardi  
Hanna Locherer  
Manuel Kampus  
Daniel Laubi  
Lukas Speck  
Dominik Ritzmann